

Patient/in (Name, Vorname, Adresse des Hauptwohnsitzes oder des gewöhnlichen Aufenthaltsorts):

Meldeformular

- Vertraulich -

Meldepflichtige Krankheit gemäß §§ 6,8,9 IfSG

geb. am: ___/___/___

Geschlecht: weiblich männlich divers

Telefon (Festnetz, mobil):

E-Mail:

Verdacht
 Klinische Diagnose
 Tod Todesdatum: ___/___/___
Erkrankungsbeginn: ___/___/___
Diagnosedatum: ___/___/___
Datum der Meldung: ___/___/___

Impfstatus bei impfpräventabler Erkrankung:

Geimpft, Anzahl Impfdosen: _____
Datum der letzten Impfung: ___/___/___
Impfstoff: _____
 Nicht geimpft Impfstatus unbekannt

Blut-, Organ-, Gewebe- oder Zellspende in den letzten sechs Monaten abgegeben

- Botulismus**
 - Lebensmittelbedingter Botulismus
 - Wundbotulismus
 - Säuglingsbotulismus
- Cholera**
- Clostridioides-difficile-Infektion (CDI), schwere Verlaufsform**
 - stat. Aufnahme aufgrund ambulant erworbener Infektion
 - Aufnahme/Verlegung auf eine Intensivstation
 - Chir. Eingriff / Kolektomie aufgrund von Megakolon Perforation oder refraktärer Kolitis
 - Tod innerh. 30 Tagen nach Diagnose und in Zusammenhang mit CDI
 - Toxinnachweis PCR-Toxingennachweis
 - A B aus Stuhl Isolat
 - Histologischer Nachweis
 - Endoskopischer Nachweis
- Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJK) / vCJK** (außer familiär-hereditäre Form)
- Diphtherie**
 - Hautdiphtherie
 - Respiratorische Diphtherie
- Hepatitis, akute virale, Typ: _____**
 - Fieber
 - Ikterus (Gelbsucht)
 - Oberbauchbeschwerden
 - erhöhte Serumtransaminasen
- HUS (enteropathisches hämolytisch-urämisches Syndrom)**
 - Anämie, hämolytische
 - Thrombozytopenie
 - Nierenfunktionsstörung
 - ärztl. Diagnose eines akuten enteropathischen HUS
- Keuchhusten (Pertussis)**
 - Husten (mind. 2 Wochen Dauer)
 - inspiratorischer Stridor
 - Erbrechen nach den Hustenanfällen

- Masern (Exanthembeginn: ___/___/___)**
 - Fieber
 - generalisierter Ausschlag (makulopapulös)
 - Husten Katarrh Konjunktivitis
- Meningokokken, invasive Erkrankung***
 - septisches Krankheitsbild
 - Purpura fulminans
 - Waterhouse-Friderichsen-Syndrom
 - Ekchymosen
 - Fieber
 - Herz-/Kreislaufversagen
 - Hirndruckzeichen
 - Pneumonie
 - makulopapulöses Exanthem
 - meningeele Zeichen
 - Petechien
- Milzbrand**
- Mumps**
 - Geschwollene Speicheldrüse(n) (≥ 2 Tage)
 - Fieber
 - Hörverlust Pankreatitis
 - Meningitis Enzephalitis
 - Hodenentzündung Eierstockentzündung
- Paratyphus**
- Pest**
- Poliomyelitis** (als Verdacht gilt jede akute schlaffe Lähmung, außer wenn diese traumatisch bedingt ist)
- Röteln (konnatal)**
- Röteln (postnatal) (Exanthembeginn: ___/___/___)**
 - Generalisierter Ausschlag
 - Lymphadenopathie im Kopf-/Hals-/Nackenbereich
 - Arthritis/Arthralgien
 - Fehl-/ Totgeburt
 - Frühgeburt oder Geburt eines Kindes mit Embryopathie

- Tollwut***
- Tollwutexposition, mögliche** (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 IfSG)
- Typhus abdominalis**
- Tuberkulose**
 - Erkrankung/Tod an einer behandlungsbedürftigen Tuberkulose, auch bei fehlendem bakteriologischem Nachweis
 - Therapieabbruch/-verweigerung (§ 6 Abs. 2 IfSG)
- Virales hämorrhagisches Fieber (VHF)**
Erreger (falls bekannt): _____
- Windpocken (nicht Gürtelrose)**
 - Ausschlag an (Schleim-) Haut mit gleichzeitig vorhandenen Papeln, Bläschen, bzw. Pusteln und Schorf („Sternenhimmel“)
 - Ausschlag an (Schleim-) Haut mit Flecken, Bläschen oder Pusteln
- Zoonotische Influenza**,
bei aviärer Influenza bitte gesondertes Meldeformular und bei Nachweis saisonaler Influenza über Schnelltest bitte Labormeldeformular nutzen
- Mikrobiell bedingte Lebensmittelvergiftung oder akute infektiöse Gastroenteritis**
 - bei Personen, die eine Tätigkeit im Sinne des § 42 Abs. 1 IfSG im Lebensmittelbereich ausüben
 - bei 2 oder mehr Erkrankungen mit wahrscheinlichem / vermutetem epidemiologischem Zusammenhang
- Erreger (falls bekannt): _____
- Andere bedrohliche Krankheit (Gefahr für die Allgemeinheit)**
Art der Erkrankung / Erreger (falls bekannt): _____
- Gehäuftes Auftreten nosokomialer Infektionen** (gemäß § 6 Abs. 3 IfSG, nichtnamentlich)
- Gesundheitliche Schädigung nach Impfung**
Zusätzliche Informationen werden über gesonderten Meldebogen erhoben, der beim Paul Ehrlich Institut zu beziehen ist

Epidemiologische Situation

Patient/in ist tätig:

- im medizinischen Bereich (nach § 23 IfSG)
- im Lebensmittelbereich (nach § 42 IfSG, nur angeben bei Cholera, Typhus/Paratyphus, akuter Virushepatitis A/E, akute infektiöse Gastroenteritis)
- in Gemeinschaftseinrichtung (nach § 33 oder § 36 IfSG)

Einrichtung (Name, Ort, Kontaktdaten):

Wahrscheinliche Infektionsquelle: _____ Aufenthaltsort(e) in Inkubationszeit (Kreis, falls Ausland: Land): _____

Derzeitiger Aufenthaltsort (falls abweichend von Anschrift):

Bei HBV, HCV und Tuberkulose: Staatsangehörigkeit: _____ Geburtsstaat: _____ Ggf. Jahr der Einreise: _____

Patient/in wird betreut oder ist untergebracht in

- Gemeinschaftseinrichtung für Kinder oder Jugendliche gemäß § 33 IfSG (z.B. Schule, Kinderkrippe)
 - stationärer / teilstationärer Pflegeeinrichtung seit: _____
 - anderer Einrichtung nach § 36 IfSG (z.B. JVA, Unterkunft für Asylsuchende, Obdachlosenunterkunft) seit: _____
- Patient/in ist aktuell/war hospitalisiert von _____ bis _____
 in intensivmedizinischer Behandlung von _____ bis _____

► unverzüglich zu melden an:

Adresse des zuständigen Gesundheitsamtes
Landratsamt Rottweil
Untere Gesundheitsbehörde
78628 Rottweil
Dienstgeb.: Bismarckstr. 19
Tel.: 0741/ 17445-0
Fax: 0741/ 17445-50

Es wurde ein Labor / eine Untersuchungsstelle mit der Erregerdiagnostik beauftragt.¹
Name, Ort, Telefonnr. des Labors:

Meldende Person
(Name, Praxis/Krankenhaus/Einrichtung, Adresse, Telefonnr.):

Probenentnahme am:

¹ Die Laborausschlusskennziffer 32006 umfasst Erkrankungen oder den Verdacht auf Krankheiten, bei denen eine gesetzliche Meldepflicht besteht (§§ 6 und 7 IfSG). Das Gesamtpunktzahlvolumen niedergelassener Ärzte wird durch Labornachweise für meldepflichtige Erreger nicht belastet.